



Transmare Forschungskolloquium

Prof. Dr. Ulrike Gehring | JProf. Dr. Andreas Lammer | Prof. Dr. Christoph Schäfer
Mi 18–20 Uhr c.t. | Beginn 06.11.2019 | Raum A 8

In diesem Semester startet zum ersten Mal das interdisziplinäre Forschungskolloquium des Trierer Instituts zur Erforschung des maritimen Transfers von Gütern, Menschen und Ideen (Transmare). Es richtet sich vor allem an Studierende des Masterstudiengangs Geschichte und Kunstgeschichte sowie an alle am Forschungsverbund beteiligten und interessierten Kollegen/innen.

Die Veranstaltung versteht sich als Diskussionsplattform, die Kollegen/innen mit maritimen Forschungsinteressen die Gelegenheit gibt, mit internationalen Gastwissenschaftlern/innen in einen Dialog zu treten. Da Wasser und Wind bzw. Luft jene Medien sind, die viele Projekte in Transmare verbindet, soll es nun in verschiedenen Beitragsformaten vor allem um diese ‚Elemente‘ maritimer Relevanz gehen. Welche Vorstellung hatten Naturphilosophen, Praktiker, Literaten oder Künstler in den jeweiligen Epochen von diesen liquiden und ephemeren Substanzen, mit deren Eigenschaften und Auswirkungen die Seefahrer täglich konfrontiert waren? Welche Modelle ersannen sie, und wie werden diese in Bild und Text übermittelt?

Da viele der Gastreferenten/innen selbst Mitglieder in größeren, interdisziplinären Forschungsverbänden, -einrichtungen oder -netzwerken sind, können über die angekündigten Vortragsthemen hinaus Fragen zu einer ‚interdisziplinären Methodik‘ diskutiert sowie Vor- und Nachteile verschiedener Antragsformate angesprochen werden. Eine rege Teilnahme der Transmare-Mitglieder, Doktoranden/innen des Verbundes und Studierenden mit maritimen Interessen (ggf. Abschlussarbeiten) ist wünschenswert. Zur Vorbereitung hilfreiche Textbeiträge werden ggf. über Seafile oder Stud.IP digital zur Verfügung gestellt.

Termin	Themen (vorläufig)	Referent/in
06.11.2019	Reading and Interpreting the Wind in the Middle Ages	Dr. Marilina Cesario (Belfast)
20.11.2019	Family Business: The Emergence of the Sea Frontier of the Colonial Anglo-World	PD Dr. Eva Bischoff (Trier) & Haureh Hussein (Trier)
04.12.2019	Die byzantinischen Winde zwischen Naturkunde und literarischer Dimension	Laura Borghetti, M.A. (Mainz)
18.12.2019	Sophisten: Identität und römische Provinzprägungen	Sinja Küppers, MSt (Durham, NC)
	Jahreswechsel	
08.01.2020	Medieval Meteorology: Forecasting the Weather from Aristotle to the Almanac	Prof. Dr. Anne Lawrence-Mathers (Reading)
21.01.2020 Dienstag	Sturm, Starkregen und Schneeschmelze: Hydrologische Probleme des römischen Westen (Raum B 22)	Jasmin Hettinger, M.A. (Bremerhaven)
22.01.2020	Die Form des Wassers: Descartes' Theorien zur Entstehung von Wolken, Wetter und Wellen	Prof. Dr. Claus Zittel (Stuttgart Venedig)
29.01.2020	The Chemical Theories about Water by Johan B. van Helmont (1580–1644)	Dr. Marlise Rijks (Leiden)
05.02.2020	Ancient Greek Meteorology and the Aristotelian Doctrine	Leah D. Rotsia, M.A. (München)